```
198 decheinem man, sîn sicherheit.
                                                               sîn ([*]: sine V) om. *T
     ir enwolde niht, der mit im streit.
                                                              ↓*G *T
     er bat in fîanze
     bringen Gurnamanze.
5 »Nein, hêrre, dû maht mir gerner tuon
     den tôt. ich sluog im sînen suon.
     Schenteflorn nam ich sîn leben.
                                                               ich nam (nam im I) *G *T
     got hât dir êren vil gegeben.
                                                              dir hât got *T
     swâ man daz seit von dir,
                                                              swâ man saget daz (daz saget L) von dir, *G *T
10 diu kraft erzeiget ist an mir,
                                                               dîn (daz si din I daz dîn *T) kr. (prisz L) *G (*T) \cdot e. sî (om. I) an mir, *G (ohne Z) *T
     daz dû mich hâst betwungen,
                                                               unde dû *T
     sô ist dir wol gelungen.«
     dô sprach der junge Parzival:
     »ich wil dir lâzen ander wal.
 15 nû sichere der künegîn,
                                                               sô (om. *T) sicher (schiere T) der künigîn, *G (*T)
     der dîn hêrre hôhen pîn
     hât gevrumt mit zorne.«
                                                               hât getân mit z.« *G
     »sô würde ich der verlorne.
                                                               »sô wære ich *G »Hei ([He*]: Hei V), sô wære ich *T
     mit swerten wære mîn lîp verzert
20 kleine, sô daz in sunnen vert.
                                                               kl. (om. O), als daz (sam daz L U V sam dô *T [nuT]) in der s. (sun U) v. *G (*T)
     wande ich hân herzeleit getân
                                                               wande om. *G (ohne Z) · hân ir h. *T (0)
     dort inne manegen küenem man.«
                                                               dort inne an manegem werden man.« *T
     »Sô vüere von disem plâne
                                                               von dirre plânîe *T (L)
     inz lant ze Bertane
25 dîne ritterlîche sicherheit
     einer magt, diu durch mich leit,
     des si niht lîden solde,
     der unvuoge erkennen wolde,
                                                              der vuoge e. w., *G (*T)
     unt sag ir, swaz halt mir geschehe,
    daz si mich nimmer vrô gesehe,
                                                              daz ich si ([*]: sý mich V) niemer vrô g., *T
```

*D: D *m: m Fr69 (198.2–5, 10–12, 22–25 und 28–30) *G: G I O L Z *T: T U V

 $\textbf{5} \ \textit{Majuskel D T} \quad \textbf{13} \ \textit{Initiale O L T U V} \quad \textbf{15} \ \textit{Initiale I} \quad \textbf{18} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{21} \ \textit{Initiale Z} \quad \textbf{23} \ \textit{Initiale D} \cdot \textit{Majuskel T}$

1 decheinem] wart dekeinem (dekeinem m) *m 2 ir enwolde] er wolt ir (ern wolt I [Z]) *G (ohne O) dône woltir (Do in wolt [r*]: r U Der enwolt er V) *T 3 er bat in (im Fr69) Gurnemanze *m 4 bringen (Bringent m) die fianze. *m 9 Versfolge 198.10–9 *m · daz seit] saget daz *m 20 sunnen] der sunne *m 28 unvuoge] vuoge (fügen m) *m 30 si mich] ich si *m